

SCHULE + BETREUUNG

September 2002

Nr. 19

Tagesschulen sind familienfreundlich

Editorial

Erzähle ich Auswärtigen, meine Tochter besuche die Tagesschule,

vermuten sie meistens, in Basel gäbe es davon mehrere. Das stimmt leider nicht. Auf Primarschulstufe sind es - seit 14 Jahren unverändert - pro Jahrgang nur 25 Plätze. Auf Orientierungsstufe wurde die Tagesschule nach sieben Jahren wieder abgeschafft. Auch Lage und Bekanntheit der Tagesschulen sind alles andere als ideal. Mit seinen diesjährigen Jubiläumsveranstaltungen möchte der Verein die Tagesschulen aus der Vergessenheit holen.

Lieve Bosmans, Mitglied im Vorstand des Vereins für Tagesschulen in Basel



20 Jahre Verein für Tagesschulen in Basel

Nachdem sich bereits während einigen Jahren Frauen verschiedener Gruppierungen für die Einrichtung von Tagesschulen eingesetzt hatten, wurde am 25. November 1982 der Verein für Tagesschulen gegründet. Mehr als fünf Jahre nach der Vereinsgründung startete im Basler Inselschulhaus die erste Tagesschulregelklasse und im folgenden Jahr eine weitere Klasse. Für den dritten Jahrgang war kein Platz mehr vorhanden. Aus räumlichen Überlegungen wurde entschieden, die nächsten zwei Tagesschuljahrgänge in der Gemeinde Riehen anzubieten.

Die Basler Tagesschulen

Seither ist die Situation auf der Primarschulstufe im Wesentlichen unverändert geblieben: Die Basler Tagesschule ist nach wie vor ein Provisorium, von den vier Primarschul-Jahrgängen werden jeweils zwei in Kleinhüningen und zwei in Riehen geführt. Die dezentralen Standorte bedingen für die meisten Kinder lange Schulwege. Viele Basler Eltern wissen gar nicht, dass es Tagesschulen gibt.

Mit der Einführung der neuen Orientierungsschule wurde 1994 für Schülerinnen und Schüler der 5. bis 7. Klasse eine Tagesschule angeboten. Nach sieben Jahren wurde sie ohne Evaluation wieder abgeschafft. Begründet wurde dieser Schritt mit der schlechten Auslastung. Für die OS-Tagesschule wurde nie Werbung gemacht. Jeder Jahrgang befand sich an einem anderen Standort, einer davon - der zentral und nahe der Primartagesschulen gelegene - war jedoch immer gut ausgelastet. Eine weitere Schwierigkeit war die deutliche Tendenz, Kinder mit besonderen Bedürfnissen in Tagesschulen aufzunehmen, oft um eine Heimeinweisung zu vermeiden. Die Folge waren schwierige Klassenzusammensetzungen, was wiederum Eltern dazu bewog, ihre Kinder wieder abzumelden. Mit einigen Verbesserungen und mit einem höheren Bekanntheitsgrad hätte die Tagesschule auch auf dieser Stufe bestens funktioniert.



20 Jahre Verein für Tagesschulen in Basel



Das Inselschulhaus,
1987 die erste öffentliche Tagesschule in Basel



Fortsetzung von Seite 1

Vorteile des fixen Angebots

Die Basler Tagesschulen bieten während viereinhalb Tagen pro Woche Schule und Betreuung in einem konstanten Umfeld. Viele Eltern von Kindern im Kindergartenalter schreckt dieses fixe Angebot ab. Für die Kinder bringt die Tagesschule in dieser Form aber handfeste Vorteile: Sie bietet ihnen mit ihren klaren Strukturen und ihren konstanten Gruppen Halt und einen ruhigen Pol im Alltag. Tagesschulen tragen auch zur schnelleren und einfacheren Integration fremdsprachiger Kindern bei. Ihre Struktur ermöglicht es eher, soziale Kompetenz einzüben. Und die Kinder gehen gerne zur Schule.

Tagesschulen bekannter machen

Obwohl Tagesschulen in den letzten Jahren ein Dauerthema geworden sind, scheinen sie in Basel-Stadt vergessen zu werden. So auch im neuen Entwurf zu einem Tagesbetreuungsgesetz: Das Wort Tagesschule kommt zwar vor, wer den Entwurf aber aufmerksam liest, stellt fest, dass die Situation von Tagesschulen nicht mitbedacht wurde. Die Wichtigkeit von Tagesschulen erkennen häufig leider nur diejenigen, die sie miterleben.

Um unsere Anliegen einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen, stehen unsere Jubiläumsveranstaltungen - immer am 25. des Monats - ganz im Zeichen der Information. Im August fand ein gut besuchter Brunch statt, im September informieren wir am Kinder-nachmittag im «Unternehmen Mitte» und im Oktober fährt drei Stunden lang ein Gratis-Info-Tram durch Basel. Schliesslich findet am 25. November unser Jubiläumspéro statt.

Lieve Bosmans



Neue Tagesschulen

In der Stadt und im Kanton Bern haben auf das Schuljahr 2002/03 vier neue Tagesschulen die Pforten geöffnet.

Stadt Bern

Manuel Schule (Schulkreis Manuel)
Elfenauweg 10
3006 Bern
Tel. 031 350 41 41

Schwabgut (Schulkreis Schwabgut)
Keltenstr. 37
3018 Bern
Tel. 031 990 90 90

Kanton Bern

Muri Gümligen
Tagesschule Moos
Rohrmattstrasse
3073 Gümligen
Tel. 031 951 62 62

Tagesschule Gelterfingen
Schulhaus
3126 Gelterfingen
Tel. 031 819 73 92

Zollikofen

Das Parlament gab mit grosser Mehrheit grünes Licht für die Tagesschule. Nun hat im November das Volk das letzte Wort.

Grosser Rat

In der Grossratsession, beginnend am 18. November, werden voraussichtlich die von verschiedenen Parteien eingereichten Interpellationen und Motionen betreffend der Tagesschulen dem Grossen Rat unterbreitet.

Petition

Ganz erfreulich ist die Unterschriftensammlung der Petition zur Rettung der Tagesschulen im Kanton Bern angelaufen.

Viele Parteien und Organisationen haben sich bereit erklärt, uns bei der Unterschriftensammlung behilflich zu sein, so dass wir damit rechnen, bis zum Ablauf der Sammelfrist am 30. September einige Tausend Unterschriften beisammen zu haben.

Herzlichen Dank an alle, die sich zusammen mit uns für den Erhalt der Tagesschulen und das Ermöglichen neuer Tagesschulen einsetzen.

Die Petition kann weiterhin bei bern@tagesschulen.ch bestellt werden.

Katharina Gilgen, Leiterin Fachstelle Bern, Verein Berner Tagesschulen

20. November: Tag der Kinderrechte

Jedes Jahr am 20. November findet der Tag des Kindes statt. Dieser soll an die Rechte der Kinder und deren Umsetzung auch in der Schweiz erinnern. Die Kinderlobby Schweiz und Terre des hommes rufen zu Aktionen an diesem Tag auf.

Kinderlobby: Mitbestimmung an der Schule

Im letzten Dezember hat der Kinderrat der Kinderlobby Schweiz das Thema «Mitbestimmung in der Schule» ausgewählt. Ziel ist nun, dass an möglichst vielen Schulen am 20. November 2002 um zwanzig vor elf ein Partizipationsprojekt durchgeführt wird. Als hilfreiches Arbeitsmittel hat die Kinderlobby Schweiz einen Ideenkatalog zusammengestellt. Dieser enthält Hinter-

grundinformationen, Tipps für Partizipationsprojekte, gelungene Beispiele und zahlreiche weitere Anregungen.

Kinderlobby Schweiz
Postfach 416
5600 Lenzburg
Tel. 062 888 01 88
Fax 062 888 01 01
info@kinderlobby.ch

Preis Fr. 10.- für Kinderlobby-Mitglieder, sonst Fr. 15.-

Tag der Kinderrechte

Terre des hommes: Gemeinsames Engagement für Strassenkinder

Mit der Aktion «Strassenkind - nur für einen Tag» lädt Terre des hommes Kinder und Jugendliche ein, am 20. November auf die Strasse zu gehen und für einige Stunden in die Rolle eines Strassenkindes zu schlüpfen: Schweizer Kinder solidarisieren sich mit Gleichaltrigen, die in armen Ländern auf der Strasse leben und arbeiten, indem sie Schuhe putzen, Süßigkeiten oder Zeitungen anbieten, Einkäufe einpacken usw.

Der Erlös der Aktion «Strassenkind - nur für einen Tag» fliesst in die Projekte von Terre des hommes in Ländern wie Brasilien, Guinea, Afghanistan und Vietnam. Dort müssen immer noch unzählige Kinder auf der Strasse arbeiten um zu überleben. Terre des hommes versucht, die Kinder von den Strassen zu holen, und gibt ihnen die Möglichkeit, eine Schule zu besuchen oder einen Beruf zu erlernen.

Wer bei dieser Aktion mitmachen oder einfach mehr darüber wissen will, meldet sich bei:

(Deutschschweiz)
Terre des hommes
Tanja Ackermann
Postfach, 8026 Zürich
Tel. 01 242 12 14
tanja.ackermann@tdh.ch

(Romandie)
Terre des hommes
Barbara Aerne
En Budron C8
1054 Le Mont-sur-Lausanne,
Tel. 021 654 66 57
barbara.aerneodita@tdh.ch

Impressum

Herausgeber:

Schule und Betreuung
Bulletin des Vereins
Tagesschulen Schweiz
Nr. 19 September 2002

Konzept:

Brigitte Müller
Manuela Fischer

Gestaltung:

Atelier 22, Manuela Fischer
Winterthur

Redaktion:

Markus Mauchle

Druck:

Ropress, Zürich

Abonnement:

Fr. 15.–/Jahr

Auflage:

1603 Exemplare (WEMF 2001)

Erscheinungsweise:

4x/Jahr

Redaktionsschluss nächste

Ausgabe:

15. November 2002

Adresse:

Verein Tagesschulen Schweiz
Rötzelstrasse 11
Postfach
8042 Zürich
Tel. 01 361 42 88
Fax 01 361 42 90
fachstelle@tagesschulen.ch
www.tagesschulen.ch
PC 80-12482-2

AZB 8042 Zürich

Adressberichtigung melden

Schulversuch mit erweiterten Tagesstrukturen im Kanton St. Gallen

Im Kanton St. Gallen sollen ab Sommer 2003 Schulversuche mit erweiterten Tagesstrukturen anlaufen. Wenn sich das Konzept bewährt, wird es ab Schuljahr 2008/09 flächendeckend eingeführt.

Die Erziehungsdirektion schlägt vor, dass an fünf Tagen in der Woche Blockzeiten von 8 bis 12 Uhr gelten sollen. Zusätzlich sollen an vier Tagen freiwillige Mittagstische angeboten werden. Gleichzeitig und in Kombination damit werden Versuche für eine Basisstufe durchgeführt. Die Basisstufe beinhaltet den Kindergarten sowie die ersten beiden Schuljahre. Je nach Fähigkeiten, Interessen und Entwicklungsstand bleibt ein Kind drei bis fünf Jahre in der Basisstufe und tritt dann in die dritte Primarstufe über.

Der Kanton rechnet mit jährlichen Kosten zwischen 64 und 86 Mio. Franken für Tagesstrukturen und Basisstufe.

Der Verein Tagesschulen Schweiz hat die Schulversuche in einer Medienmitteilung begrüsst. Dank den Blockzeiten und den Mittagstischen werden personelle, räumliche und organisatorische Voraussetzungen geschaffen, damit ganztägige Betreuungsangebote für Schulkinder eingerichtet werden können. Allerdings sieht die Erziehungsdirektion vor, dass für die Betreuung an Mittagstischen kein pädagogisch ausgebildetes Personal eingesetzt werden soll. Diesen Punkt hat der Verein Tagesschulen kritisiert.

Markus Mauchle

Termine

Samstag, 26. Oktober 2002

Kurs Medienarbeit

9.00 - 16.30 Uhr, Zürich

Wie kommen wir in die Medien? – Journalistisches Schreiben – Medienkonferenz

Leitung: Walter Fischer

Samstag, 9. November 2002

Kurs Rhetoriktraining

9.00 - 16.30 Uhr, Zürich

Wie halte ich ein wirkungsvolles Referat? Wie setze ich mich und meine Argumente gezielt ein?

Leitung: Susanne Mouret

Anmeldung für die Kurse bei der Fachstelle: 01 361 42 88
fachstelle@tagesschulen.ch

**Nächste Sitzungen des Vorstands
Verein Tagesschulen Schweiz**

Donnerstag, 24. Oktober 02

Donnerstag, 19. Dezember 02

**Mittwoch, 20. bis Freitag, 22. November
Bundeskongress des Ganztagegsschulverbandes GGT E. V.**

Kaiserslautern

Details zum Programm:

www.ganztagegsschulverband.de

Tagesschulen sind familienfreundlich

Unterricht mit integrierter Aufgabenzeit.

Professionelle Betreuung den ganzen Tag.

Gemeinsam mit Kindern: Essen und Freizeit.